Der ein und dreyssigste Thurnier zu Stuttgart gehalten.

Die Ritterschafft zu Schwaben haben ihren Thurnier den Hochgebohrnen und fürnöm gen Graven und Herren zu Würtemberg in ihr Hauptstatt Stuttgart gelegt / den auch da gehalten / dessen Wapen wie im sechs und zwantzigsten Thurnier.

Hans Jacob von Bodman / Ritter ward in diesem Thurnier zu Blat getragen.

Sigmund von Leyming / Ritter / ward in diesem Thurnier zu Blat getragen.

Erckinger von Seinßheim ward in diesem Thurnier zu Blat getragen.

Dam von Palland ward in diesem Thurnier zu Blat getragen.

Das Wapen der Statt Stuttgarten im Würtemberger Land gelegen / darinn der ein und dreissigst Thurnier gehalten worden ist.

Hernach volgt der Thurnier zu Stuttgarten in Schwaben gehalten von dem hochgebohrnen Fürsten / Herrn Eberharten / Graven zu Wirtenberg / auff Mitwoch nach der heiligen drey König Tag / nach Christi unsers lieben HErrn Geburt / als man zahlt tausend / vier hundert / vier und achtzig.

Hernach stehen Fürsten / Graven / Ritter und Edlen / die bemeldten Thurnier selbst besucht haben.

Friderich Margrave zu Brandenburg mit den Seinen /
Heinrich Burggrave zu Meissen / Herr zu Blauen /
Hans Friderich Grave zu Zollern /
Hans Grave zu Sonnenberg /
Christoffel Schenck Freyherr zu Limburg /
Sigmund Freyherr zu Schwartzenberg /
Georg von Zebitz / Ritter /
Friderich Grave zu Castel /
Friderich Schenck Freyherr zu Limburg /
Hans Freyherr zu Stöffel /
Rudolph von Haßlang / Ritter /

Caspar

Casper Sack/ Ritter/
Leonhart Marschalch zu Bappenheim/ Ritter.
Hans Fuchß/ Ritter/
Christoff Schenck zu Geiern/ Ritter/
Friderich von Sinßheim/ Ritter/
Ludwig von Hutten/ Ritter/
Hans von eib/
Neidhart von Wolffmarshausen/
Eberhard von Waldenfelß/
Contz von Wirßberg/
Hans von Leonrod/
Engelhart von Berlichingen
Heintz von Auffseß/
Heintz von Leineck/
Phillips von Wißentaw/
Hans von Zebitz/
Sigmund von Walmrod/
Michel von Wirßperg/
Sigmund von Lüchaw/
Hans von Velberg/
Contz von Zebitz/
Karl von Heßperg/
Alexander Marschalch zu Bappenheim
Ludwig von Elrichshausen/
Ercklinger von Seinßheim/
Wolff von Wolffskel/
Veit vom Roten Han/
Hans von Seckendorff/
Hans von Entzberg/
Georg von Grunbach/
Reinhart Fuchß/
Sebastian von Seckendorff/
Lorentz vom Egloffstein/
Engelhart von Seinßheim/
Contz von Not/
Sebastian von Seinßheim/
Sixt von Seckendorff/ der jünger/
Einer von Ehenheim/
Hans Jacob von Bodman/ Ritter/
Conrad von Knöring/ Ritter/
Apel von Seckendorff/ Ritter/
Degenhart Fuchß Ritter/
Hans von Seckendorff/ Ritter/
Raff von Gundelsheim/ Ritter/
Sebastian von Wirßberg/
Caspar von Krelßheim/
Wilhelm von Bebenburg/
Dietz von Heßperg/
Hans von Auffseß/
Georg von Giech/ Hans Druchseß/
Herman Marschalch/
Krafft von Lenderßheim/
Hans Zolner zum Rotenstein/
Georg Druchseß von Bummerßfelden/
Wilhelm von Stein zum Altenstein/
Hans von auffseß zu Wolckenberg/
Dietz Druchseß von Wetzhausen/
Friderich vom Reitzenstein/
Otto von Giech/
Christoff Groß von Dreckaw/
Heintz Ochß von Gentzendorff/
Wilhelm von Rüßenbach/
Georg von Ehenheim/
Caspar von Klingenberg/
Georg Marschal zu Bappenheim/
Philips Fuchß der Elter/
Michel von Ehenhaim/
Burckhart von Stadion/
Eitelhans von Knöringen/
Conrad von Stadion/
Vtz von Knöringen/
Sixt von Seckendorff/
Philips Fuchß/
Jobst vom Egloffstein/
Wolff von Dachenhausen/
Georg von Seinßheim/

Christoff

Einer vor Wichßenstein,
Georg vom Reitzenstein,
Hans von Seinßheym.
Endres vom Rabenstein,
Ludwig von Knöringen.

Die Würtenbergischen.

Eberhart der Elter Grave zu Wirtenberg,
Wilhelm Landgrave zu Hessen, seiner Schwester Son,
Georg Grave zu Werdenberg,
Crafft Grave zu Hohenloe,
Heinrich Grave zu Fürstenberg, Grave Georgen Son,
Georg und Eberhard Freyherrn zu Gundelfingen, Gebrüder,
Hans Wernher Freyherr zu Zimbern,
Burckhard von Ellerbach,
Bernhart Nothafft,
Wilhelm von Aubach,
Ernst von Freyburg,
Ott von Seckendorff,
Lazarus von Suntheym,
Aßmus von Weyer,
Georg vom Hertenstein,
Hans von Reischach,
Bernhart von Nippenburg,
Wolffgang Freyherr zu Geroltzeck,
Hans Druchseß Freyherr zu Walpurg,
Mang Marschalch zu Hohenriechen, Ritter,
Wilhelm von Stadion
Georg von Velberg,
Georg von Velberg der jünger,
Sigmund von Freyburg,
Sigmund von Welden,
Georg von Ehingen,
Die nechst gemeldte sechs seyn Ritter.
Ernfrid von Velberg,
Caspar von Klingenberg,
Ulrich von Jüngingen,
Hans Güß von Sachsenheim
Egolff von Freyburg,
Wilhelm Güß,
Gerhard vor Dalheym,
Bernhart von Liebenstein,
Hans von Bubenhofen,
Philips von Nippenburg.

Die aus der löblichen Gesellschafft im Leydbracken und Krantz.

Conrad Spet, König in der Gesellschafft deß Brackens,
Ludwig Grave zu Helffenstein,
Wilhelm von Rechberg,
Ulrich von Westerstetten,
Ulrich von Rechberg,
Ulrich von Freundsperg,
Hans Druchseß von Büdißhausen,
Laus von Westerstetten,
Albrecht Schenck, Freyherr zu Limpurg,
Marquart vom Stein,
Conrad von Halffing,
Diepold vom Stein,
Hans Spet,
Hans von Freundsperg.
Alle Ritter.

Friderich von Rechberg,
Heinrich der jung vom Stein,
Bernhard der älter von Windeck,
Adrian vom Stein,
Dieterich Spet,
Thoman von Freundsperg,
Ludwig von Rechberg,
Ludwig Spet,
Adam von Freundsperg,
Georg Beyer, Ritter,
Conrad vom Stein, der älter,
Eittel von Wernaw,
Reinhard Spet,
Dieterich Röder von Offenburg,
Caspar Spet,
Anßhelm von Jberg,
Hans von Rechberg,
Erckinger von Hürnheym,
Erckinger von Mittelburg,
Einer von Westerstetten,
Hans von Suntheym, genannt Uffenloch,
Reinhart von Newhausen,
Einer von Westerstetten,
Heintz von Welwart,
Heintz Schilling,
Georg von Newhausen,
Wilhelm Böcklein im Winterthal,
Veit von Rechberg,
Hans von Welwart,
Hans von Weiler,
Wilhelm von Rechberg, sein Son,
Diepold Spet, der alt,
Georg von Rechberg,
Reinhard von Windeck, der jünger,
Bern von Hürnheym,
Bernhart vom Stein,
Hans von Hürnheym,
Georg von Wernaw,
Jacob von Wernaw,
Albrecht von Rechberg,
Hans Spet genannt Mager,
Conrad vom Stein,
Contz vom Bach,
Conrad vom Stein, der jünger,
Bernhart von Aurbach,
Peter von Liebenstein,
Georg Spet,
Einer von Westerstetten,
Hans von Liebenstein,
Hans von Gundelsheym,
Georg von Welwart,
Georg von Suntheym,
Hans Hoffwart,
Wilhelm von Sperberßeck,
Hans von Giltlingen,
Burckhard Sturmfeder,
Frantz Schenck von Schenckenstein,
Einer von Westerstetten,
Adam Thumm von Küngen,

Die in der löblichen Gesellschafft im Einhorn.

Dietz von Thüngen, König in dieser Gesellschafft,
Pauls von Abßperg, Ritter,
Conrad von Heßperg, Ritter,
Ott vom Liechtenstein,
Jobst von Lüchaw, Ritter,
Georg von Schaumberg,
Georg vom Rosenstein,
Michel von Rosenberg,
Contz von Rosenberg,

Mauritz

Mauritz von Thüngen,
Sigmund von Thüngen,
Wolff von Reineck,
Endres von Reineck,
Wendel von Ridern,
Veit von Schaumberg,
Wilbold von Schaumberg,
Dieter Rüd von Kolnberg,
Wilhelm von Stetten,
Heintz von Waldenfelß,
Dietz Marschalch von der Schneid,
Christoffel von Rosenberg,
Michel von Schaumberg,
Daniel von Reineck,
Georg Rüd von Kolnberg,
Utz von Künßperg,
Contz von Schaumberg,
Gottschalch von Sternberg,
Steffan Zobel,
Georg von Wülfferßdorff,
Wilhelm von der Kere.

Die von der löblichen Gesellschafft in der Krone.

Diepold von Heßperg, Ritter,
Eittel von Eroltzheym.

Die löbliche Gesellschafft im Falcken und Fisch.

Ulrich Grave zu Montfurt,
Und Grave Conrad, sein Son,
Haug Grave zu Montfurt und Pfauberg
Marquart von Kroseck, Ritter,
Hans Caspar von Laubenberg, Ritter,
Hans Eittel von Staffel,
Hans von Zülnhart,
Hans von Laubenberg,
Wolff Grave zu Fürstenberg,
Endres Grave zu Sonnenberg,
Wilhelm von Zülnhart, Ritter,
Caspar von Randeck,
Hans Ulrich von Armßeck,
Albrecht von Künßeck,
Hans von Künßeck.

Die löbliche Gesellschafft im Steinbock.

Contz von Auffseß zu Wolckenberg,
Philips von Kronberg.

Die löbliche Gesellschafft im Wind.

Dam von Pallant.

Die löbliche Gesellschafft im Wolff.

Jacob von Flecksteyn, König in der Gesellschafft,
Herr Friderich von Dalberg, Ritter,
Jacob von Reichensteyn,
Georg von Reichensteyn,
Eberhart Brendel von Homburg,
Hans von Flertßheym,
Hans von Dalberg,
Adam Zorn von Bullach.

Die löbliche Gesellschafft im Esel.

Schweicker von Sickingen, König der Gesellschafft,
Erasmus Schenck, Freyherr zu Erpach

Johan von Helmstatt/
Conrad von Sickingen/
Michel von Berlching.
Bleicker von Gemmingen/
Bernhart von Gemmingen/

Die Ritterschafft aus dem Land zu Beyern.

Wolff von Barsperg/ Ritter/
Bernhart von Seiboltßdorff/
Friderich Mautner zum Katzenberg/
Georg von Eissenhofen/
Veit von Maxelreyn/

Die man von den vier Landen zu blat getragen hat.

Herr Hans Jacob von Bodman ward von wegen deß Lands zu Schwaben in diesem Thurnier zu blat getragen/ und hat selbs zwischen den Seylen gehalten.

Herr Sigmund von Leyning ward von der Beyern wegen in diesem Thurnier zu blat getragen/ für den hielt zwischen Seylen Georg von Eissenhofen.

Erckinger von Seinßheym ward auß der Ritterschafft zu Francken in disem Thurnier zu blat getragen/ und hat selbs zwischen Seylen gehalten.

Dam von Pallant ward aus der Ritterschafft vom Rheinstrom zu blat getragen/ und hat selbs zwischen Seylen gehalten.

Diese nochfolgende seind von den vier Landen und jren Gesellschafften zu der Helmtheilung verordnet worden.

Vom Rheinstrom aus der löbl. Gesellschafft im Wolff.

Jacob von Flecksteyn/ König der Gesellschafft/
Friderich Kamerer von Dalberg/ Ritter/
Georg Theuß von Ratzumhauß/ Ritter/

Die von der löblichen Gesellschafft im Steynbock.

Contz von Auffseß zu Wolckenberg/
Philips von Kronberg.

Von der löblichen Gesellschafft im Wind.

Dam von Pallant.

Von der löblichen Gesellschafft deß Esels.

Schweicker von Sickingen/ König der Gesellschafft/
Bleicker von Gemmingen.
Reinhart von Helmstatt/
Johan von Helmstatt/

Die

Die von der Ritterschafft aus dem Land zu Beyern.

Wolff von Barßperg,
Bernhart von Seiboltsdorff,
Georg von Eisenhofen,
Veit von Maxelreine.

Von Schwaben aus der löblichen Gesellschafft im Bracken.

Conrad Spet der Gesellschafft König,
Conrad von Ayelfing, Ritter.
Ulrich von Westerstetten, Ritter,
Wilhelm von Rechberg, Ritter,

Die löbliche Gesellschafft im Falcken und Fisch.

Hans Jacob von Bodman, Ritter,
Wilhelm von Zülnhard, Ritter,
Marquart von Künßeck,
Caspar von Klingenberg.

Die Gesellschafft in der Krone.

Herr Mang Marschalch zu Bappenheym,
Herr Sigmund von Freyburg,
Burckhart von Stadion.

Die Gesellschafft im Bärn aus dem Land zu Francken.

Hans Fuchs, Ritter,
Erckinger von Seinßheym,
Hans von Seckendorff,
Veit vom Rotenhan,
Neithart von Wolmarshausen,
Apel von Seckendorff, Ritter,
Georg von Ehenheym,
Mauritz vom Egloffstein,
Sebastian von Wirßperg,
Caspar von Krelßheym.

Von der löblichen Gesellschafft deß Einhorns.

Pauls von Absperg, Ritter,
Heintz von Wallenfelß,
Dietz von Thüngen.
Georg von Schaumburg zu Ilmenaw,

Diese Helmtheilung und der Thurnier ist gehalten worden auff die alten Artickel, wie es zu Heydelberg angeschlagen ward, und kein neuwerung gemacht, und hinfüro soll ein jegklicher seine vier Anichen bringen, wo man zweiffel hat.

Die nachfolgenden vier wurden an der Schau hingesetzt.

Hans von Wernaw, Ritter,
Wolff von Asch,
Eittel von Wernaw,
Und ein Schweller.

Die nachfolgenden wurden zu diesem Thurnier nit zugelassen.

Wilhelm von Waldeck/
Jacob vom Rabenstein/
Ott von Feilsch/
Heinrich von Holbach/
Andreas vom Wildenstein/
Heinrich von Bünaw/ der jung/
Apel Schenck von Symen/
Sigmund Rack/
Heinrich von Bünaw/
Georg Metsch/
Melchior Sützel von Mergetheym/
Arnold von Blanckenberg/
Heintz Röder zu Francken/

Daniel von Mülheym hat zu diesem Thurnier nit gethurniert/ Auch Georg von Thingen/ doch wurden sie zum Thurnier zugelassen.

Welche mehr zugelassen wurden.

Hans von Bubenhofen/
Adam Zorn von Bullach/
Bernhart von Nippenburg/
Philips von Nippenburg/

Diese nachfolgende Fürstin/ Grävin/ Freyin/ auch ander Frauwen und Jungkfrauwen/ seind auf diesem Thurnierhof gewesen.

Deß ältern Grave Eberharts Gemahel von Wirtenberg/ geborne Marggrävin zu Mantua.

Deß jungen Grave Eberharts Gemahel/ geborne Marggrävin zu Brandenburg.

Grave Crafften Gemahel von Hohenloe/ geborne Grävin zu Wirtenberg/

So haben die aus der löblichen Gesellschafft deß Bracken und Krantz gehabt auff diesem Thurnierhof vier und achtzig geschmückter Frauwen und Jungkfrauwen.

Item die gebornen Fürstin und Grävin haben gehabt zwo und viertzig geschmückter Frauwen und Jungkfrauwen.

Und nach gehaltnem Thurnier hat mein Gnediger Herr Grave Eberhart von Wirtenberg/ der elter/ geladen zu der Malzeit alle Fürsten/ Graven/ Frauwen/ Ritter und Edlen/ so bemeldten Thurnierhof besucht haben/ und selbs geritten seind.

An dem ersten Tisch sassen.

Mein Gnediger Herr Marggrave Friderich von Brandenburg/
Grave Eberhart von Wirtenberg/ der elter/
Hans Grave zu Zollern/
Heinrich Burggrave zu Meissen/ Herr zu Blawen/
Heinrich Grave zu Fürstenberg/
Ludwig von Beyern/ Herr zu Scharpfeneck

Am

Am andern Tisch sassen.

Sigmund Marrgrave zu Brandenburg
Johan Grave zu Castel,
Georg Grave zu Werdenberg,
Ulrich Grave zu Werdenberg,
Heinrich Grave zu Fürstenberg,
Wolff Grave zu Fürstenberg,
Georg Freyherr zu Gundelfingen.

Am dritten Tisch sassen.

Hans Grave zu Sonnenberg,
Hans Grave zu Werdenberg,
Albrecht Herr zu Limpurg,
Hans Grave zu Montfurt, der jung,
Hans Wernher Freyherr zu Zimbern,
Hans Freyherr zu Stöffel.

Darnach sassen acht u. dreyssig Tisch mit Rittern u. Edlen.

Auch war da ein kündiger der Wappen, vier Persevanten, und vier Gesellschafft knecht.

Mehr seind gesessen fünff Tisch mit Trummetern und andern Spielleuten.

Welche im Frauwenzimmer gesessen seind:

Mein Gnedige Frauw von Wirtenberg, die alt,
Mein Gnedige Frauw von Wirtenberg, die jung,
Ein Grävin von Hohenloe,
Ein Grävin von Oting,
Ein Grävin von Helffensteyn,
Ein Fräuwlin von Limpurg.

Darnach sassen achtzehen Tisch mit Frauwen und Jungkfrauwen.

UNnd in der Stuben darinn mein G. H. Grave Eberhart von Wirtenberg zu Tisch saß, was ein Credentztisch zugericht, darauff stunden hundert, zwey und neuntzig verdeckter Geschirr, Fleschen, Köpff, Kandten, auch drey köstlicher Jägerhorn, viel silberin Leuchter, und ander silber.

Und oben in der Stuben da mein Gnedige Frauw saß, was ein Credentztisch, darauff stunden hundert und sibenzehen stuck, Fleschen, Köpff, Becher uñ Schaln, on alles ander Silbergeschirr.

Hernach volgen die Dänck der vier Landen, von wem die gegeben und empfangen worden seind.

DEn ersten Danck bracht ein Grävin von Helffensteyn, geborn von Limpurg, Herrn Mangen Marschalch von Bappenheym, der ließ seinen Thurnier beruffen gen Ebingen, auff Sonntag vor Sant Johans Tag.

Den andern Danck bracht Conrad Speten Haußfrauw Herr Wolffen von Barßperg, als ein Beyern (sie was geborn von Rechberg) der ließ seine

Thurnier